

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Personale Informationsmittel

Karl MARX

AUSSTELLUNGSKATALOG

- 18-3** *Karl Marx* : 1818 - 1883 ; Leben. Werk. Zeit ; Trier 05.05. - 21.10.2018, Große Landesausstellung, Rheinisches Landesmuseum Trier, Stadtmuseum Simeonstift Trier / Beatrix Bouvier ; Rainer Auts (Hg.). - [Darmstadt] : Theiss, 2018. - 384 S. : Ill. ; 29 cm. - ISBN 978-3-8062-3702-3 : EUR 39.95
[#5940]

Mit diesem Katalog liegt sozusagen die offiziöse Marxinterpretation zum Jahr 2018¹ vor, wird doch dieser Band zur Großen Landesausstellung in Trier nicht nur von der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin, sondern auch noch vom Bundespräsidenten (Schirmherr) begrüßwortet, um nur die bekanntesten Sozialdemokraten zu nennen, die sich dazu in ein Verhältnis setzen müssen, daß Marx irgendwie auch Teil ihrer Geschichte war. Das soll hier aber nicht weiter interessieren. Wichtiger ist es, einen Überblick zu geben über das, was der geneigte Leser oder Blätterer in diesem Katalog findet, wenn er das Werk zur Hand nimmt bzw. eher auf dem Tisch aufschlägt.

Der Band² gliedert sich in zahlreiche *Essays*, die sich abwechseln mit über den Band verstreuten *Städteporträts*, von denen manche allerdings nur eine sehr marginale Rolle im Leben von Marx spielten, so etwa Algier, das wohl nur der Vollständigkeit halber aufgenommen wurde, oder Karlsbad, zu dem

¹ Einige weitere aus Anlaß des Jubiläums erschiene Titel sind: *Marx* : der Unvollendete / Jürgen Neffe. - 1. Aufl. - München : Bertelsmann, 2017. - 655, [32] S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-570-10273-2 : EUR 28.00 [#5563]. - Rez.: **IFB 18-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8827> - *Marx von rechts* / Benedikt Kaiser, Alain de Benoist und Diego Fusaro. - Dresden : Jungeuropa-Verlag, 2018. - ISBN 978-3-9817828-6-8 : EUR 22.00. - *Karl Marx zur Einführung* / Christian Schmidt. - Hamburg : Junius, 2018. - 264 S. ; 17 cm. - (Zur Einführung). - ISBN 978-3-88506-806-8 : EUR 15.90 [#5964]. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen. - *Marx und Engels* : Porträt einer intellektuellen Freundschaft / Jürgen Herres. - Ditzingen : Reclam, 2018. - 314 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-15-011151-2 : EUR 28.00 [#5851]. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9009> - *Die Freiheit des Karl Marx* : ein Aufklärer im bürgerlichen Zeitalter / Urs Marti-Brander. - 1. Aufl. - Reinbek bei Hamburg : Rowohlt, 2018. - 379 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-498-04538-8 : EUR 24.00.

² Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1144214653/04>

bloß mitgeteilt werden kann, daß Marx die Kuraufenthalte dort gesundheitlich gut getan hatten, womit es dann aber auch schon genug ist. Für das Gesamtbild von Marx kann derlei vernachlässigt werden. Demgegenüber sind natürlich Orte wie Trier, Paris, London, Berlin, Köln oder Brüssel für die biographisch-räumliche Einordnung von Marx wesentlich bedeutsamer. Die Essays, die meist generellen Themen gewidmet sind, befassen sich neben Marx selbst (z. B. seiner politischen Ökonomie, seinem Verhältnis zur Arbeiterbewegung und zu Bakunin, seiner Tätigkeit als Journalist) auch mit einigen Beziehungen wie der zu Ludwig Feuerbach und zu Friedrich Engels. Beide genannten Personen werden außerdem noch im Reigen der Biografien berücksichtigt, die ergänzend zu den Städteporträts den Band auflockern. Hier findet man knappe Porträts von Marx' Frau Jenny, Georg Herwegh und Emma Siegmund, Feuerbach, Ludwig Gall, Bruno Bauer, Hegel, Engels, Weitling, Proudhon, Louis Blanc, Arnold Ruge, Moses Hess, Andreas Gottschalk, Wilhelm Wolff, Freiligrath, Lassalle, Wilhelm Liebknecht und Bakunin (die Verfasser dieser lexikonartigen Porträts werden übrigens nur im Inhaltsverzeichnis genannt, nicht im Text des Bandes selbst). Eine Reihe der Essays präsentieren sozialgeschichtliche Hintergründe, etwa zum Komplex Industrialisierung, bürgerliche Gesellschaft, Vormärz, Armut, Religion sowie Globalisierung. Dazu kommt ein lokalhistorischer Beitrag über den Trierer Bürgermeister Wilhelm von Haw in der Zeit des jungen Marx, der jenen aber nur „vermutlich“ gut kannte (S. 113); der Aufsatz ist informativ, aber nur wegen Trier, nicht wegen Marx, mit dem das sonst nicht viel zu tun hat. Für eine vertiefte Auseinandersetzung mit Marx als Denker ist der Katalog naturgemäß weniger geeignet, weshalb hier exemplarisch auf eine unter den zahlreichen aktuellen Marx-Publikationen hingewiesen sei.³

Es kann hier nicht weiter darum gehen, einzelne Essays zu diskutieren, doch muß an dieser Stelle wenigstens ein kritisches Wort zu der kurzen Einführung von Beatrix Bouvier gesagt werden, weil sie hier eine längst überholte Position wiederholt, wonach „wir alle“ Marx' Denken alles Mögliche verdanken, „ohne dass wir uns dessen bewusst sind“, für welchen Sachverhalt der katholische Soziallehrer Oswald von Nell-Breuning den Satz geprägt habe: „Wir stehen alle auf den Schultern von Marx“ (S. 20). Daß diese Berufung auf Nell-Breuning aber höchst problematisch ist, hätte Bouvier bei Konrad Löw nachlesen können, dessen einschlägiges Werk über den Mythos Marx aber in der Bibliographie des Katalogs fehlt.⁴ Doch auch Bouvier

³ **Interpretieren, um zu verändern** : Karl Marx und seine Philosophie / Kurt Bayertz. - München : Beck, 2018. - 272 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-72130-4 : EUR 24.95 [#5852]. - Rez.: **IFB 18-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9178> - Nur für einen Teil des Werkes nützlich ist **Der frühe Marx und die Revolution** : eine Vorlesung / Peter Trawny. - Orig.-Ausg. : Klostermann, 2018. - 160 S.; 20 cm. - (Klostermann Rote Reihe ; 104). - ISBN 978-3-465-04352-2 : EUR 18.00 [#5942]. - Rez.: **IFB 18-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9119>

⁴ **Der Mythos Marx und seine Macher** : wie aus Geschichten Geschichte wird / Konrad Löw. - München : Langen-Müller, 1996. - Hier S. 236 - 242. - Siehe auch

fordert, Marx solle von Mythen und Belastungen des vergangenen Jahrhunderts gelöst werden, „auch von den Folgen der ideologischen Vereinnahmung und politischen Verdammung“ (S. 20). Die Besucher würden immer wieder mit der Frage konfrontiert, „was an Marx aktuell ist und warum dies so ist“ etc. Welche Denkanstöße Marx liefern könne? Voraussetzung dafür ist „ein unvoreingenommener Blick auf Karl Marx“ (ebd.), was man natürlich nur befürworten wird, doch wäre dabei hilfreich, wenn nicht schon eingangs wiederum der Mythos bedient würde, wir stünden alle auf den Schultern von Marx ...⁵

Insgesamt entsteht ein facettenreiches Bild der Zeit und der Rolle von Marx darin, wobei z.T. auch weiterführende Gedanken nicht ausgeschlossen sind, so wenn etwa Hauke Brunkhorst ausgehend vom 18. Brumaire des Louis Bonaparte unter Berufung auf neuere postmarxistische Denker wie Ernesto Laclau⁶ Marx drei Fehler nachweist, die sich auf die Bestimmung des Verhältnisses von organisierter Klasse und unorganisierter Masse etc. beziehen. Marx habe sich, so etwa ein Kritikpunkt, „nicht entschieden genug vom latenten Elitismus der politischen Philosophie Alteuropas und den meisten heutigen Populismustheorien“ distanziert, weil er solche Zweiteilungen teile. Dagegen aber macht Brunkhorst geltend: „Unberechenbarkeit, Unbeherrschbarkeit und Unbezähmbarkeit von Widerspruch und des Widerstands in einem gewaltarmen, schwach vermacht[ete]n öffentlichen Diskurs sind aber das Salz der Demokratie, zu der auch das populistische Moment gehört, nicht aber seine manipulative Indienstnahme für die jeweils herrschenden Interessen“ (S. 215). Hingewiesen sei noch darauf, daß die Essays oft auch einige wenige Leseempfehlungen enthalten, die meisten hilfreich sind. Eine Ausnahme mag man vielleicht darin sehen, wenn zum Essay über die *Gesellschaftsbilder in der Literatur des 19. Jahrhunderts* das skurrile Buch von Peter Hacks **Zur Romantik** angegeben wird.⁷ Nun war ja sicher Hacks eine Art von Marxist,⁸ aber das genannte Buch ist doch inhalt-

aktuell: „**Wir alle stehen auf den Schultern von Karl Marx“ - wirklich?** / Konrad Löw. // In: Der Fels. - 2018,7, S. 212 - 214.

⁵ Entmythologisierend ist übrigens auch die Neuedition eines klassischen Textes: **Deutsche Ideologie** : Manuskripte und Drucke / Karl Marx ; Friedrich Engels. Bearb. von Ulrich Pagel, Gerald Hubmann und Christine Weckwerth. - Berlin [u.a.] : De Gruyter Akademie Forschung. - 25 cm. - (Gesamtausgabe : (MEGA) / Karl Marx ; Friedrich Engels : Abt. 1, Werke, Artikel, Entwürfe; 5). - ISBN 978-3-11-048577-6 : EUR 219.00 [#5696]. - Text. - 2017. - XI, 709 S. : Faks. + 1 Beibl. (diakr. Zeichen und Siglen). - Apparat. - 2017. - S. 715 - 1893 : Ill. - Rez.: **IFB 18-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8937>

⁶ Siehe auch **Postmarxistisches Staatsverständnis** / Cornelia Bruell ; Monika Mokre. - 1. Aufl. - Baden-Baden : Nomos, 2018. - 231 S. ; 23 cm. - (Staatsverständnisse ; 107). - ISBN 978-3-8487-4649-1 : EUR 44.00 [#5818]. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9051>

⁷ Siehe **Zur Romantik** / Peter Hacks. - Berlin : Eulenspiegel-Verlag, 2008. - 127 S. ; 20 cm. - ISBN 978-3-359-01697-7 : EUR 12.90.

⁸ **Argos** : Mitteilungen zu Leben, Werk und Nachwelt des Dichters Peter Hacks (1928 - 2003) / hrsg. von André Thiele. - Mainz : Thiele. - 21 cm. - ISSN 1865-049X. - 1 (2007), Sept. - 9 (2012). - Aufgegangen in : Hacks-Jahrbuch .../ heraus-

lich derartig neben der Kappe, daß man es nicht gut als weiterführende Lektüre, sondern nur als einen Spaß für Insider betrachten kann (S. 271). Im übrigen ist zu konstatieren, daß die Wirkungsgeschichte von Marx im Ausstellungskonzept bzw. Katalog weitgehend ausgespart bleibt, so daß man sich im Falle eines besonderen Interesses anderweitig umtun muß.⁹

Die Zahl der Exponate, die sich direkt auf Marx beziehen, ist vergleichsweise klein, so daß man als Betrachter der zahlreichen Abbildungen des Bandes in guter Qualität letztlich eine Art Bild der Epoche im Spiegel der Bildmedien, vornehmlich Gemälde, erhält, auch wenn ein Rarum wie eine handschriftliche Seite aus Marx' Entwurf zum **Kommunistischen Manifest** zu sehen ist.

Der Band enthält kein Namensregister, aber eine Zeittafel, Listen der Ausstellungsobjekte an den zwei Ausstellungsstandorten Rheinisches Landesmuseum und Stadtmuseum Simeonstift sowie ein *Quellen- und Literaturverzeichnis* und die Namen der *Leihgeber*, *Autoren* und diverser Berater.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9241>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9241>

gegeben von Kai Köhler im Auftrag der Peter-Hacks-Gesellschaft. - Berlin : Aurora-Verlag. - (Schriftenreihe der Peter-Hacks-Gesellschaft). - 2016.

⁹ Blickt man auf die Geschichte des Kommunismus generell, so sei verwiesen auf **Die Farbe Rot** : Ursprünge und Geschichte des Kommunismus / Gerd Koenen. - München : Beck, 2017. - 1131, [16] S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-71426-9 : EUR 39.00 [#5642]. - Rez.: **IFB 18-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9089> - Für Marx selbst mag als erster Einstieg verwiesen werden auf **Marx und die Folgen** / Christoph Henning. - Stuttgart : Metzler, 2017. - 149 S. - ISBN 978-3-476-02675-0.